

# Happy Valentin's Day

Von YuiHongo-Gi

Aus Sicht von Tandy auf den 14. Februar, der nie ein besonderer Tag für sie war, geschrieben!

CLOAK & DAGGER - Side Story of Season 2

Murrend drehte ich mich in meinem Bett herum. Ein Sonnenstrahl schien mir direkt ins Gesicht. Der Sturm von letzter Nacht war weitergezogen und hatte heftig an meinem Vorhang gerüttelt.

Daher jetzt der Spalt offen und ich bekam das Licht natürlich schön mitten ins Gesicht. Herrlich!

Weiter schlafen war jetzt nicht mehr möglich, also war die nächste Option: Aufstehen. Immer noch im Halbschlaf streckte ich mich. Heute war Montag oder? Endlich! Ich hasse die Wochenenden!. Ich hasse jede einzelne Minute die ich IHN nicht sehen kann!

Aber wenn heute wirklich Montag war, dann würde ich ihn heute Abend wieder sehen. Dieser Gedanke ließ mich lächeln.

Dann haute ich mir die Handflächen auf die Wangen! Schluß damit!

Ich muß aufhören in dieser Weise so an ihn zu denken.

Es geht einfach nicht! Er ist mein Bester Freund und mein Superhelden Partner! Mehr nicht!!!

Ich schaute auf die Uhr und sah das Datum: 14. Februar!

Oh nein! Das hieß heute würden wieder die Grußkarten, Blumen und Pralinen Zombies unterwegs sein.

Ich seufzte tief und zog mir die Decke über "Wo ist der Weltuntergang wenn man ihn dringend braucht!?"

Los raus aus dem Bett! Unter die Dusche! Einen Happen Essen und dann... Ja mal sehen, was ich bis zum Abend dann mache.

Heute habe ich ja auch noch meine Ballettstunden, die mich etwas ablenken werden. Ich schlurfte den Flur entlang. Vermied es dabei auf dem Weg ins Badezimmer in den Spiegel zu schauen.

Ich sah früh morgens einfach nur Grottig aus! Meine blonden Haare standen in alle Richtungen ab.

SO durfte mich Ty NIEMALS sehen!!! Dafür würde ich auch sorgen und schwor es mir jeden Tag!

Meine Augen waren so klein, das ich mich an der Wand entlang tasten mußte, um nicht ausversehen falsch abzubiegen und in der Küche zu landen. Die letzte Nacht

hatte ich wieder so unruhig geschlafen. Doch langsam ließen die Alpträume nach...

10 Minuten später war ich nicht wieder zu erkennen. Meine blonden Haare fielen in hübschen Wellen und meine Augen war nun auch als solche zu erkennen. Noch etwas Creme ins Gesicht, damit meine ohnehin schon so empfindlich Haut nicht austrocknete.

Zufrieden verließ ich das Badezimmer. Meine Mutter war schon auf Arbeit. Sie schien es ganz gut verkraftet zu haben, oder tat das was sie am Besten konnte: Verdrängen! Ich fuhr mir durch die Haare und suchte im Küchenschrank nach Tabs für die Kaffeemaschine, weil OHNE Kaffee durfte man mich Morgens nicht ansprechen oder auch nur anschauen! Auf der Küchenablage stand eine Packung Mürbkekse.

Ich nahm mir einen. Oder doch besser Zwei!

Der Kaffee war noch heiß. Ich schaute mich um. Seit genau einem Jahr wohnte ich nun wieder hier im Trailer.

Es war immer noch ungewohnt. Und ich würde mich nie daran gewöhnen!

Es gab sogar Momente in denen ich es vermisste in meiner Kirche zu wohnen.

Doch die war ja jetzt weiter vermietet!

Auch wenn der scheiß Gerichtsprozeß längst durch war. Es fehlte immer noch die endgültige Einstellung des Verfahrens.

Das Gericht hatte sich ja mal wieder vertagt!

Langsam kam es mir so vor als machten die Anwälte des schmierigen Senators das mit Absicht!

Klar, wäre Ty ein 'Weißer' dann wäre er längst komplett Freigesprochen!

Aber es war halt wie er damals gesagt hatte: Dieses Land schiß einen riesigen Haufen auf seine Rechte!

Und das alles nur weil er Afro-Amerikanischer Abstammung ist. Zum Kotzen!!!

Mein Kaffee war immer noch zu heiß zum trinken, also kramte ich weiter nach etwas anderem Essbarem.

Mom hatte wohl vergessen einzukaufen, denn der Kühlschrank war wie mein Magen: leer

Also schnappte ich mir Schlüssel, etwas Geld aus der Haushaltskasse und machte mich auf den Weg zum nahegelegenen Supermarkt.

Es nieselte leicht. Die Stimmung paßte gerade zu Meiner. Natürlich dachte ich die ganze Zeit, den verdammten Weg über nur an Ty!

Ich schloß meine Augen und versuchte zu verdrängen wie abartig H O T er war!

Sinnlos! Schließlich dachte ich GENAU daran!

Tyrone Johnson!

Gott, warum hasst du mich so sehr? Was hab ich dir je getan?

Ja gut, ich habe dich das ein oder andere Mal verflucht, aber FUCK mußt du mich jetzt deswegen so derartig zurück ... ARGH!

Also nochmal von Vorne!

Tyrone Johnson!

Attraktiv, in einem Level das nicht mehr zu zählen ist!

Ich könnte schwören, das er noch mehr an Muskelmasse zugelegt hat, als damals ich ihn kennen lernte.

Immerhin habe ich es geschafft ihn schon ein paar Mal mit perfekten Vorwänden, mit nacktem Oberkörper zu sehen!

Ok, streichen wir das! Schnell weiter!!!

Seine Augen sind der Hammer!

Ich glaube, ich habe noch nie solche schönen Augen gesehen. Schokoladenbraun und so tief, das man glaubt in tiefste Finsternis zu blicken.

Sie sind von leichter Traurigkeit überzogen.

Er hat genauso eine Scheiße durch gemacht wie ich, doch er wird sein Trauma leider nie ganz überwinden können.

Deswegen wird auch dieser Schleier an Wehmut darin nie verblassen.

Aber er sieht mich auch mit noch ganz anderen Blicken an. Blicke, die so tief sind, das ich jedes Mal das Gefühl habe, mein Herz platzt!

Ich kann es nicht richtig beschreiben, aber seine Augen sind dann ganz sanft. Beruhigend!

Voller Wärme und vielleicht bilde ich mir es nur ein, doch auch Sehnsucht spiegelt sich darin.

Und er beobachtet mich beim Filme anschauen, wenn er glaubt, das ich es nicht mit bekomme. So wie ich ihn beobachte, wenn er nicht hinschaut!

Vorsicht Pfütze! Beinahe wäre ich hinein getreten, weil ich mal wieder einen meiner TY-Träume habe.

Was gibt es noch über ihn zu sagen, außer das er die Bezeichnung GÖTTLICH sowas von verdient hat?

Ach ja, es gibt etwas an ihm was mich in den Wahnsinn treibt! Er kann nichts dafür, ist ne kleine Macke von ihm - aber wenn er sich in einem Gespräch anfängt über die Lippen zu lecken, raste ich innerlich komplett jedes Mal aus.

Es ist ja auch nicht so, das er noch sehr schöne sinnliche Lippen hat, Neeeeeeeeiiiiin!

Und er kann richtig strahlen, wenn er lacht.

Wenn er verunsichert ist oder verlegen, dann beißt er sich auf die Unterlippe und dreht lachend den Kopf weg.

Deswegen necke ich ihn so gern.

Ich will ihn lachen sehen!

Ich will ihn lachen hören!

Ty's Stimme ist für mich manchmal kaum auszuhalten.

Wie kann jemand eine so unvergleichlich warme, sanfte und so beruhigende Stimme haben?

Ich fühle mich jedes Mal so geborgen, wenn ich leise mit ihm rede...

Aber wenn wir streiten, dann... Ja er kann sehr laut werden und dann ist seine Stimme wie ein Donnerröllen!

"Fuck"

Gott ich bin sowas von verknallt in ihn inzwischen, das geht echt nicht mehr klar!

Aber ich muß ihn mir aus dem Kopf schlagen!

Er ist mein Partner! Er ist mein Bester Freund! Er ist mein Partner! Er ist mein Bester Freund! Er ist mein Partner! Er ist mein Bester Freund!

Ok Tandy, hör auf dich zu verarschen! Es bringt Nichts!

Vielleicht sollte ich für heute Absagen?! Ich glaube nicht das ich es überstehe den Abend neben ihm zu sitzen an DIESEM Tag!

Endlich der Supermarkt! Schnell den Kram besorgen den ich brauche um heute zu Überleben.

Oh schön Pralinen sind im Angebot

Und Blumen heute ganz besonder teuer

Na und Grußkarten sind fast ausverkauft

Was für ein Mist!

In meiner Tasche surrte mein Telefon. Ah bitte nicht jetzt! Ich kann deinen Anruf jetzt nicht entgegen nehmen.

Einkäufe sind bezahlt und der Rückweg will wieder mit Gedanken an dich behaftet werden, also kann ich auch mit dir telefonieren!

Tatsächlich stand auf dem Display >Ein verpasster Anruf< und natürlich war er von Ty! Schnell wählte ich die Nummer und nun wartete Ich!

"Hey du hast versucht mich zu erreichen?"

"Ja, ich wollte..."

Gottchen, er klingt ja noch total verpennt, wie süß

"...dich fragen ob wir heute mal den Filmabend ausfallen lassen können?!"

Hört ihr das? Das laute Krachen ist mein Herz!

"K-Klar! Wer braucht schon diesen kommerziellen Blödsinn?!"

"Hm? Was meinst du?!"

"Na heute ich doch Valentinstag und die Leute drehen am Rad!"

"Echt? Na egal, ich bin ein bisschen erkältet und wollte mich etwas ausruhen"

Tandy, du bist so eine hirnverbrannte dumme Pute!

Hörst du denn nicht, wie kratzig seine Stimme klingt?

Sonst ist sie ehr wie dieser cremige Honig der sich langsam nach vielem Umrühren in heißer Milch auflöst!

Ich schweife ab!!!

"Oh, Na klar dann wünsche dir eine Gute Besserung und ich komme später kurz vorbei und bring dir paar Sachen mit"

"Danke, Ähm kannst du so gegen 10, 11 erst kommen? Ich möchte etwas schlafen"

"Ja, ich komme gleich nach dem Ballettunterricht"

"Super, du bist ein Engel! Dann bis heute Abend!"

Boah Ty halt die Klappe!

Warum nennst du mich so?

Immer wenn wir zusammen sind, dann bist du so nett, so liebevoll und so charmant zu mir, das ich glatt eines vergessen könnte: SIE!

Das Voodoo-Girl das ich niemals aussprechend meine Rivalin nennen kann!

Aber manchmal habe ich doch das Gefühl, das da Nichts ist zwischen euch, denn wenn ich vergleiche wie du mich ansiehst und sie, liegen da Welten dazwischen.

Tandy hör auf zu träumen!

Wieviel Geld habe ich noch übrig? Dann kann ich gleich in der Apotheke etwas gegen Erkältung für ihn kaufen.

Die Liste wird auch immer länger.

Seine Wäsche waschen.

Für ihn Essen und Getränke besorgen, bzw. überhaupt dafür sorgen das er nicht verhungert.

Aus der Schule Lernkram für die anstehenden Abschlußprüfungen klauen.

Ab und zu, wenn er die Dusche im Nebenhaus satt hat, kommt er zu mir und kann dann ein Bad nehmen.

Dann hab ich jetzt Medikamente gekauft und bin somit noch zur Krankenschwester aufgestiegen.

Oh mein Kaffee!

Den hab ich ja völlig vergessen!

Na toll, jetzt ist er kalt!

Dieser Tag macht mich fertig!

Hat mir nie etwas bedeutet, aber seit letztem Jahr ist alles anders.

JETZT bin ich verliebt und verstehe so ein bisschen warum die Leute das zeigen wollen. Nur das meine Gefühle geheim bleiben müssen und möglicherweise auch gar nicht erwidert werden.

So jetzt muß ich für heute nur noch den Tag rum kriegen. Nach der Ballettstunde gehe ich Ty besuchen.

Endlich! Abend und die Stunden sich auch vorüber. Schnell von hier verschwinden, bevor die anderen Schülerinnen auf die Idee kommen, ich könnte eine von ihnen sein. Ich kann immer noch nicht gut mit Menschen!

Außer mit Einem!

Er ist auch der Einzige auf diesem Planeten der mich versteht und je verstanden hat!

Ich brauche niemanden, solange ich weiß das ich Ty an meiner Seite habe.

Ok, die Tür ist verrammelt, damit eine gewisse Person hier nicht rein kommt.

Auch gut, ich hab sowieso meinen ganz persönlichen Geheimgang!

Auf die Mauer, über das Dach des Nebengebäudes. Dann der dicke Holzbalken, der Dach und das kaputte Fenster mit einander verbindet und schwupp, bin ich schon auf dem Baugerüst, das hier noch steht.

"Hallo?"

Vielleicht schläft er noch und hat Musik in den Ohren, wie ich das oft mache.

"Hier brennen aber viele Kerzen"

Ja das war etwas verwunderlich, aber viele Kerzen erzeugen auch viel Wärme und Wärme ist wichtig, wenn man erkältet ist

"Ich wollte dich nicht..."

Hä? Wo ist er denn?

Die Decke ist nur Tarnung?

Ok, was geht hier vor?

Und vorallem, wo zur Hölle ist Ty?

Ich entdecke eine große Schachtel auf den Stufen liegen, wo Wir eigentlich normalerweise um diese Zeit sitzen und uns irgend einen Film reinziehen, weil er ja nicht ins Kino gehen kann, solange dieser Scheiß über ihn behauptet wird.

Auf der Schachtel steht ein kleines Täschchen. Darin ist eine Haarbüste, etwas zum schminken und ein paar hübsche Ohrringe.

Warum liegt das hier? Ist das für mich? Und WO zum Teufel ist Ty?

Wenn er doch angeblich so krank ist, wieso ist er dann nicht hier?

Na los, da steht FÜR TANDY drauf, also öffne es!

In der Schachtel lag ein bezauberndes, weißes Kleid und passende Schuhe dazu.

"OOOHHH WOOOW"

Ich drückte das Kleid an mich um zu schauen, ob es paßte und das schien es!

Plötzlich hörte ich ein Kichern. Und dieses Kichern würde ich unter Tausenden heraus hören.

Ich drehte mich um und sah noch wie der schwarze Nebel, der ihn immer umgab, langsam verblasste, während er vom Balkon schaute

"Ty, was?!"

"Du kannst dich dort hinten umziehen"

Er zeigte auf den Bereich, der mir jetzt erst auffiel. Deswegen war die Tür regelrecht

verriegelt.

Dort hingen die Vorhänge so dicht, das man nicht mehr durch schauen konnte.

"Ok!"

Ich schnappte mir das Kleid und die Schuhe und die Schminksachen und versuchte einen Blick auf ihn zu erhaschen, doch er blieb oben auf der renovierten Plattform, wo einmal die Orgel stand.

Schaute nur frech zu mir herunter

"Ich dachte du bist krank?"

"Da hab ich wohl ein bisschen geschwindelt!"

Ich schaute ihn immer noch skeptisch an.

Lief dann zu der 'Umkleidekabine' und wollte gerade fragen, wo ich das Licht hernehmen sollte, was ich brauchte um mich zu schminken.

Ja manchmal stehe ich auf dem Schlauch!

Umgezogen und mich wie eine Disneyprinzessin fühlend, was wohl an dem sehr Abschlußball-Ähnlichem Kleid lag, kam ich zu zurück.

Das Kleid paßte! Die Schuhe paßten! Die ausgesuchten Schminksachen waren auch mein Geschmack - Was wollte ich mehr?!

Ich heirate diesen Mann!!!

Auch jetzt fiel mir auf, das die Bänke weggeschoben waren um mehr Platz zu haben.

Tyrone stand, in seinem Hoodie an den Stufen zum einstigen Altar. Wo wir saßen um zu reden oder Filme zu gucken.

Er wirkte geheimnisvoll. Trug schwarze Hosen und schien den Rest unter dem Hoodie zu verstecken.

Schwarz stand ihm wirklich richtig gut. Das ließ ihn noch Unheimlicher auf seine Feinde wirken.

Ok, auf mich noch Heißer!

Ich entdeckte die seltsame Maschine auf dem Boden und raffte erst dann das es ein Projektor war.

Wofür?

Und stand da dieses Ding, was man ansprach und das dann Befehle ausführte?

Er zog seinen Hoodie aus und nun sah ich das er einen kompletten Anzug trug.

Cooler silberne Applikationen auf der dünnen Jacke, die auch silber schimmerte.

Doch das Hemd hätte er ruhig weglassen können \*hust\*

Er sah aus wie ein Prinz, der auf seine Cinderella wartete, damit er mit ihr tanzen konnte.

Natürlich!

Ich haute mir in Gedanken die Hand vor die Stirn, weil ich sonst einen großen roten Fleck jetzt dort hätte!

Darüber hatten wir fantasiert, als er davon gesprochen hatte das er vielleicht nicht zu seinem Abschlußball gehen kann.

Großmülig hatte ich dann gesagt "Dann tanzen wir eben zusammen in der Kirche und holen damit auch meinen nach!"

Er hatte gelacht und ich mir gewünscht, das es wahr wird.

Und nun wurde es wahr!

Mein Prinz tanzte mit mir auf dem Ball, den ich nie hatte.

Und ich war seine Cinderella!

Der Projektor sprang auf Ty's Befehl "Alexa, starte den Projektor" an und zauberte

Tausende kleine Sterne an die Decke der Kirche.  
Ich konnte es gar nicht glauben und schwärmte "Wie wunderschön"  
Tyrone lächelte und verbeugte sich, wie man das aus den kitschigen Filmen kannte  
"Darf ich bitten?"  
"Ich---"  
"---kann nicht Walzer tanzen?"  
"Ja..."  
"Aber du bist eine Ballerina. Da müßtest du eigentlich schnell den Dreh raus haben"  
Er zwinkerte mir zu und ich nickte  
"Ok"  
Ich gab ihm meine Hand und sein Befehl "Alexa, starte 'Perfect' von Ed Sheeran!"  
erklang  
Oh ich liebes dieses Lied. Es paßt wirklich perfekt zu uns gerade.  
Seine Hand an meiner Hüfte, ließ meine Körpertemperatur in die Höhe schnellen.  
Wir hatten uns noch nie berührt!  
Der Blick in seine Augen sorgte dafür das mein Puls in den nicht mehr messbaren  
Bereich schoß.  
Gleich würde mein Herz zerplatzen!  
Ich fand ihn damals auf der Party total süß, doch jetzt sah ich ihn mit anderen Augen.  
Er war zum Mann gereift in der Zeit, die er sich hatte verstecken müssen.  
Noch schneller erwachsen geworden, als ich damals.  
Ich achtete gar nicht mehr auf den Songtext und tanzte Walzer, als hätte ich nie etwas  
anderes getan.  
Ich tanzte wie auf Wolken, umarmt von funkelnden Sternen.  
Drehte mich ab und zu und wußte nun was es bedeutete, wenn jemand davon sprach  
das man im 7. Himmel schwebte.

Als der Song endete, rückten wir näher zusammen.  
Ich roch sein After Shave, das irgendwas teures war. Boss oder Armani. Irgend sowas!  
Er konnte bestimmt auch mein Parfüm, das ich immer auftrug wenn ich zu ihm ging,  
riechen.  
Ja sogar heute wo ich nur einen Krankenbesuch machen wollte, hatte ich es  
aufgeprüht.  
Wir sprachen kein Wort, hielten uns nur fest.  
Mein Herz schrie als wir uns dann tief in die Augen sahen.  
Der sanfte Schein der aufgestellten Kerzen.  
Der künstliche Sternenhimmel.  
Wir beide in diesem Moment.  
Ein Prinz und seine Prinzessin.  
Die Welt um sich herum vergessend und sich wünschend das dieser Moment nie  
endete.  
Wir konnten es in den Augen des jeweils anderen lesen!  
Neigten je den Kopf in die entgegen gesetzte Richtung.  
Nur noch einen Hauch und nochmal sanft blinzelnde Blicke trennten uns davon, diese  
Grenze zu überschreiten.  
Seine Lippen auf meinen zu spüren, war wie als würden Supernoven explodieren!  
So sanft. So weich. So sinnlich fühlte es sich an.  
Es gab nun Nichts mehr was mich verzweifeln lassen sollte!  
Er liebte Mich!

Genauso wie ich Ihn!  
Wir waren nun ein Paar!  
"Happy Valentin's Day, Tandy"  
"Dir auch, Ty!"

ENDE